



7/8/2010

# Hofstetten-Flüh *aktuell*





## Herzlich willkommen zu exklusiven Vorteilen.

Bei Raiffeisen geniessen Sie nicht nur das gute Gefühl, Kunde bei der etwas anderen Bank zu sein. Sie profitieren auch von unserer persönlichen, kompetenten Beratung und von exklusiven Vorteilen.

[www.raiffeisen.ch](http://www.raiffeisen.ch)

**Wir machen den Weg frei**

**RAIFFEISEN**

*Wer sich im Sommer  
über die Sonne freut,  
trägt sie im Winter  
in seinem Herzen.*

*von Rainer Haak*

|                           |           |
|---------------------------|-----------|
| <b>Inhaltsverzeichnis</b> | <b>1</b>  |
| <b>Schwerpunkt</b>        | <b>2</b>  |
| <b>Gemeinde</b>           | <b>6</b>  |
| <b>Region</b>             | <b>14</b> |
| <b>Zivilstand</b>         | <b>18</b> |
| <b>Jugend</b>             | <b>20</b> |
| <b>Schulen</b>            | <b>22</b> |
| <b>Kirche</b>             | <b>24</b> |
| <b>Dorfleben</b>          | <b>29</b> |
| <b>Veranstaltungen</b>    | <b>36</b> |
| <b>Feuilleton</b>         | <b>42</b> |
| <b>Flohmarkt</b>          |           |
| <b>Agenda</b>             |           |

|                                                                                                                      |                                                                                                                                                                  |                                                            |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|
| <b>Hofstetten-Flüh<br/>aktuell</b>                                                                                   | <b>Ausgabe:</b><br>Juli/August 2010                                                                                                                              | <b>Auflage:</b><br>1'500 Exemplare                         |
| <b>Redaktion:</b><br>Anne-Marie Kuhn<br>Johannes Brunner<br>Carine Lenz<br>Stefan Rüde<br>Helen Leus<br>Doris Dubath | <b>Herausgeber:</b><br>Einwohnergemeinde<br>Hofstetten-Flüh<br>Tel. 061 735 91 91<br>FAX 061 731 33 42<br>www.hofstetten-flueh.ch<br>aktuell@hofstetten-flueh.ch | <b>Redaktionsschluss:</b><br><br><b>10. September 2010</b> |
|                                                                                                                      |                                                                                                                                                                  | <b>34. Jahrgang</b>                                        |
| <b>Druckerei:</b>                                                                                                    | WBZ Grafisches Servicezentrum 4153 Reinach BL                                                                                                                    |                                                            |
| <b>Internet:</b>                                                                                                     | Die Gemeindenachrichten sind im Internet abrufbar.                                                                                                               |                                                            |
| <b>Inseratenpreise:</b>                                                                                              | 1 Seite: Fr. 200.- ½ Seite: Fr. 100.- ¼ Seite: Fr. 50.-                                                                                                          |                                                            |

## Unsere Layoutangaben:

|                        |                                                                                                                                                                                                        |
|------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Format:</b>         | Vorlage auf <b>A4</b> erstellen<br>bitte keine andern Papierformate, <b>auf keinen Fall A5</b>                                                                                                         |
| <b>Texte/Beiträge:</b> | <b>bitte als Word-Datei abgeben</b> , so können von unserer Seite besser Korrekturen eingefügt und das Layout angepasst werden.<br>PDF bringt einen Qualitätsverlust (muss in jpg umgewandelt werden!) |
| <b>Seitenränder:</b>   | oben 3cm, unten 3cm, links und rechts je 2cm                                                                                                                                                           |
| <b>Schrift:</b>        | Text: Arial 14 Blocksatz mit automatischer Silbentrennung.<br>Titel <b>22 P/fett</b> , Zwischentitel <b>16 P/fett</b> .<br>Bitte keine andern Formatierungen!                                          |
| <b>Bilder:</b>         | im JPG-Format; Originale möglichst mit 300dpi, separat d.h. NICHT bereits im Text eingebaut.                                                                                                           |

Veranstaltungsanzeigen u. Inserate können innerhalb der Seitenränder frei gestaltet sein.  
Detaillierte Angaben gibt es auf der **Gemeindeverwaltung** oder auf der **Homepage**.

# Dorfrundgang durch Hofstetten (1. Teil)

*Der Verkehrsverein Leimental organisiert jedes Jahr eine Führung durch eine der Leimentaler Gemeinden. Dieses Jahr war Hofstetten an der Reihe. Ich hatte die Ehre, am Samstag, 12. Juni den Dorfrundgang durchzuführen. Beim Mammutbrunnen besammelte sich die zahlreiche Besucherschar und wurde von unserer Gemeindepräsidentin Deborah Fischer-Ahr mit herzlichen Worten begrüsst.*

*Ich habe meine Ausführungen, die ich selbstverständlich in Mundart vorgelesen habe, fürs Hofstetten-Flüh aktuell ins Hochdeutsche übersetzt. Entstanden sind Bilder einer kulturellen Dorfgeschichte, die auch für Hofstetter und Flühner von heute von Interesse sein dürften.*

## Landschaft und Geografie

*Wo am Änd vom Schwyzerländli  
d'Birsig s'erste Gümpli macht,  
lit umgäh vo stolze Burge  
eusers Land i siner Pracht.*

So beginnt das Leimentalerlied. Geschrieben hat es der Metzerler Leo Gschwind, vertont wurde es von Emil Grolimund.

Eingebettet in dieses Land liegt unsere Gemeinde Hofstetten-Flüh. Umgeben sind wir von den stolzen Burgen Landskron, Rotberg, Fürstenstein und Sternenberg.



Zusammen mit Metzerlen, Rodersdorf, Bättwil und Witterswil bilden wir seit bald 500 Jahren die solothurnische Exklave Leimental. Dank dieser Zugehörigkeit zu Solothurn ist uns viel Unheil, das unsere Baselbieter Nachbargemeinden durchmachen mussten, erspart geblieben: die Überfälle während des 30-jährigen Krieges (1618 – 1648) und der Einmarsch der Franzosen im Jahr 1798.

Ein paar Worte zur Geografie unserer Gemeinde: Der Bann misst 752ha, davon sind 290ha Wald. Flächenmässig sind wir, nach Metzerlen, der zweitgrösste Bann im ganzen Leimental. Der tiefste Punkt mit 391m.ü.M. liegt beim Zoll in Flüh, der höchste Punkt mit 825m.ü.M. liegt auf dem Blauenkamm. Auf der Höhe von 699m.ü.M. steht das Restaurant Hofstetter Bergmatte, das sich rühmt, das beste Restaurant auf dieser Höhe zu sein.

Leo Gschwind, der Dichter des Leimentalerliedes, hat seine Lehre in Laufen gemacht. Jeden Tag ist er zu Fuss von Metzerlen über den Blauen nach Laufen marschiert. Seine Empfindungen und Gefühle auf dem Blauen hat er später im Leimentalerlied in die folgenden Worte gefasst:

*Stangi uf em Blaue obe,  
luege über Fäld un Wald;  
ungedra hörsch Glogge lütte,  
s'Heimatglütt hell widerhalt.*

So poesievoll kann Heimat sein.

### **Ein Dorf besteht aus Menschen, Häusern und Strassen - vor allem aus Menschen.**

Ende 2009 zählte die Gemeinde Hofstetten-Flüh 3045 Einwohner, 2023 Einwohner lebten in Hofstetten, 1022 in Flüh. 429 Personen waren Ausländer. Sie sind ein Hinweis darauf wie attraktiv unsere Gemeinde nicht nur für Schweizer, sondern auch für Nicht-Schweizer mit über ein Dutzend Pässen ist.

Als ich im Jahr 1977 Ammann (Gemeindepräsident) von Hofstetten-Flüh wurde, zählte die Gemeinde rund 1700 Einwohner. Kontinuierlich wuchs und wächst die Einwohnerzahl mit 1-2 % p.a. Platz in der Bauzone gibt es noch für rund 500 Personen. Eine Vergrösserung der Bauzone macht keinen Sinn. Die schlechten Beispiele sollten wir nicht nachahmen.

### **Ein Blick zurück in die Geschichte**

Der älteste Hofstetter ist das Mammut, deshalb der Name dieses Gebäudes, deshalb der Brunnen mit den gewaltigen Zähnen vor dem Gebäude. Das Mammut ist Ende der letzten Eiszeit ausgestorben. Das war vor 10 – 12'000 Jahren. Beim Bau der Erschliessungsleitungen zum Mehrzweckgebäude stiess man im Jahr 1980 in einer Tiefe von 2 Metern auf ein Stück eines Mammutzahnes. Gefunden hat das Ding, das sich als Mammutzahn entpuppte, Martin Gschwind, bei dem wir am Ende unseres Dorfrundganges in der Dorffestbeiz „Zum letschte Tropfe“ einkehren werden. Nach dem Finder des Zahnes habe ich damals den Zahn spontan Martinshorn getauft.



Nach dem Mammut kamen die Kelten, allerdings viel, viel später. Auf dem Chöpfli, oberhalb des Fussballplatzes, haben sie sich niedergelassen und um die Kuppe einen Schutzwall gebaut, nur auf der Westseite war das nicht nötig, da die stotzigen Felsköpfe oberhalb Flüh genügend Schutz boten. Den Wall mit einer Länge von 800m Länge gibt es immer noch. Unser Leimentaler Archäologe Paul Gutzwiller datiert die Entstehung der Anlage auf ca. 700 Jahre vor Christus.

Nach den Kelten kamen die Römer. Noch heute weisen die Spuren eines ausgedehnten Gutshofes auf ihre Anwesenheit hin. Auf dem Felde des heutigen Fussballplatzes dürfte ein Kastell gestanden haben. Funde und ein alter Flurname weisen darauf hin.

Im 6./7. Jahrhundert liessen sich die Alemannen im Leimental nieder. Die Namen ihrer Siedlungen im Hofstetter Bann leben als Flurnamen bis heute weiter. Die Namen sind Rinolfingen (das heute im Ettinger Bann liegt) und Stüppen, das ursprünglich Stüpkon hiess.

### **Hofstetten-Flüh – das einstige Rebdorf**

Sonniges Weindorf, Leidenschaftliches Weindorf, so kann man in Biel-Benken und in Ettingen am Dorfeingang lesen. Auch wir sind eingeladen worden, die beiden Dörfer als Weindörfer zu markieren, doch dafür sind unsere Rebflächen heute zu klein, um uns als Weindorf zu bezeichnen. Doch, das war einmal anders. Im Katasterplan von 1880 ist eine Rebfläche von 12ha (1200a) eingetragen. Damit dürften Hofstetten und Flüh lange Zeit die grössten Rebdörfer im Leimental gewesen sein. Nach 1880 ging die Rebfläche, wie überall, stetig zurück, schuld daran war die Reblaus. 100 Jahre spä-



Rebparzellen 1877



Rebparzellen 2010

ter, im Jahr 1980, waren es gerade noch etwa 10 Aren. Im Jahr 1981 konnte ich die letzte noch bewirtschaftete Fläche von 6a im Wygärtli, mitten im Bauland, pachten und zu viert gingen wir an die Arbeit. Kurt Nussbaumer aus der Klus war unser Lehrmeister.

Ohne dass es Absicht war, wurde damit eine Renaissance des Weinbaus im hinteren Leimental eingeleitet. Heute ist diese Parzelle überbaut. Im Hinterbuech entstanden jedoch neue Rebanlagen. Allein in Hofstetten-Flüh werden nun wieder ca. 2.4 ha (240a) bewirtschaftet.

*Johannes Brunner*

*Der Dorfrundgang wird in der nächsten Ausgabe von HF aktuell fortgesetzt.*



*Blick vom Blauenhang auf die Reben im Hinterbuech*

## Einführung Tempo 30

Nach dem das Departement des Inneren des Kantons SO die Bewilligung für die Einführung von Tempo-30-Zonen genehmigt hat, erfolgt nun im September 2010 die flächendeckende Umsetzung. Dabei werden die minimalen verkehrstechnischen und gesetzlichen Vorgaben umgesetzt. Der Bau der Massnahmen erfolgt zweistufig. Die Verkehrsberuhigungsmassnahmen wurden durch die Werkkommission auf ein absolutes Minimum reduziert. Der zwingende Teil der Verkehrsmassnahmen wird bei der Einführung im September 2010 erstellt. Nach einem Jahr wird durch den Kanton eine Erfolgskontrolle durchgeführt, ob die Ziele mit den Verkehrsmassnahmen erreicht wurden. Bei Bedarf werden zusätzliche Massnahmen nachgefordert.

### Miteinbezug der Bevölkerung

Das Projekt Tempo-30-Zonen wurde der Bevölkerung am 15. September 2009 im Mehrzweckgebäude „Mammut“ und am 23. September 2009 in der Turnhalle „Primarschulhaus“ Flüh vorgestellt. Am Samstag 17. April 2010 fanden in den Ortsteilen Hofstetten und Flüh Begehungen mit der Bevölkerung statt. Die geäusserten Anregungen sind soweit möglich in das Projekt eingeflossen. Am 20. Mai 2010 wurde das Verkehrsprojekt öffentlich aufgelegt. Während der 10-tägigen Auflagefrist konnten die Übersichtspläne eingesehen werden. Während dieser Zeitspanne sind keine Einsprachen eingegangen.

### Weiteres Vorgehen

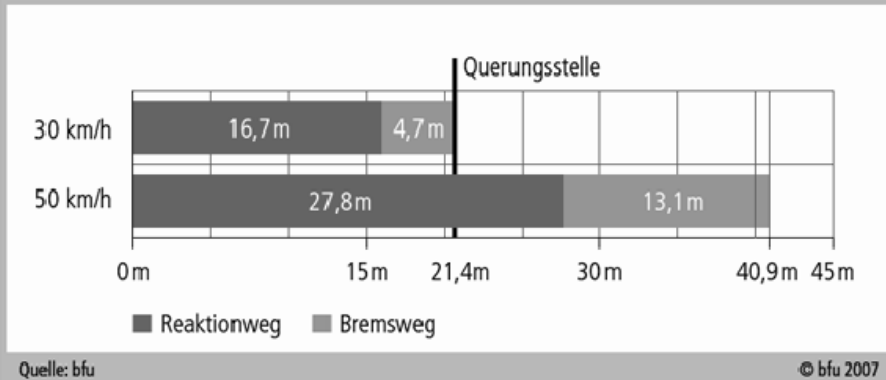
Die Werkkommission hat die Ausschreibungsunterlagen für die Umsetzungsmassnahmen eingehend begutachtet und zur Submission freigegeben. Der Gemeinderat wird im August 2010 das Ergebnis prüfen und anschliessend über die Arbeitsvergabe entscheiden. Anschliessend werden die Signalisationsarbeiten im September 2010 durchgeführt. Parallel dazu werden an verschiedenen Örtlichkeiten elektrooptische Geschwindigkeitsanzeigetafeln sogenannte „Speeddisplay“ aufgestellt. Mit dieser flankierenden Massnahme hat jede Verkehrsteilnehmerin und jeder Verkehrsteilnehmer die Möglichkeit sein eigenes Verkehrsverhalten einzuschätzen. Diese elektrooptischen Anzeigen werden wir bis ca. Ende Oktober an ein paar ausgewählten Standorten aufstellen.

### Zielsetzung

Ziel ist mit wenig baulichen Mitteln eine optimale Wirkung zu erreichen. Dies nachdem Prinzip: „So viel wie nötig, so wenig wie möglich“. Der wichtigste Grund für die Einführung von Tempo 30 liegt in der Verkehrssicherheit.



### Anhalteweg bei 30 km/h und 50 km/h bei trockener Fahrbahn



### Was heisst das für die Verkehrsteilnehmer

- Tempo 30 gilt ab dem Zeitpunkt, wo die Montage der entsprechenden Tafeln und die Markierungen angebracht sind.
- In den Tempo-30-Zonen gilt Rechtsvortritt.
- Tempo-30-Zonen sind nicht mit Spielstrassen vergleichbar!
- Tempo 30 baut nicht auf Konfrontation, sondern auf Akzeptanz und Rücksichtnahme.

Eine Verbesserung der Verkehrssicherheit in den Wohnquartieren lässt sich erreichen, wenn alle Verkehrsteilnehmer zu rücksichtsvollem Handeln bereit sind und Tempo 30 zu einem Miteinander aller Verkehrsteilnehmer führt.

In diesem Sinne danken wir allen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern jetzt schon für die Einhaltung des neuen Verkehrsregimes in unserer Gemeinde.

Werkkommission

### Tipp



Die Gemeinde verkauft via Internet und Schalter „GA-Tageskarten“ zu CHF 35.-- (Einwohner), CHF 40.-- (Auswärtige) und zum **halben Preis am Gültigkeitstag ab 10.30 Uhr.**  
Machen Sie Gebrauch davon!

## Sachkundenachweis für Hundehalter

Die Tierschutzverordnung schreibt vor, dass HundehalterInnen vor dem Erwerb eines Hundes einen Sachkundenachweis (SKN) über ihre Kenntnisse betreffend die Haltung von Hunden und den Umgang mit ihnen erbringen müssen. Davon ausgenommen sind Personen, die nachweislich schon einen Hund gehalten haben. Innerhalb eines Jahres nach Erwerb eines Hundes ist der SKN zu erbringen, dass der Hund in Alltagssituationen kontrolliert geführt werden kann.

Für Neuhundehalter bedeutet dies, dass vor dem Kauf eines Hundes ab dem **01.09.2010** ein Theoriekurs zu besuchen ist. Mit dem Hund ist dann innerhalb eines Jahres eine praktische Ausbildung zu absolvieren.

**Der Praxiskurs ist ab 2010 zwingend innerhalb eines Jahres zu absolvieren.**

### Theoriekurs

Der Theoriekurs muss von jedem künftigen Hundehalter absolviert werden, sofern er noch keinen eigenen Hund vor dem 1. September 2008 besass. Es werden Themen besprochen, welche für künftige Hundehalter von Nutzen sind. Z.B.: Hundehaltung und Gesetz, Fütterung, Kosten und Pflege etc.

### Praxiskurs

Im Praxiskurs lernt der Hundehalter zusammen mit dem Hund. Sie werden mit verschiedenen Alltagssituationen konfrontiert und unter kundiger Anleitung lernen Sie, Situationen richtig einzuschätzen und Ihren Hund so zu führen, dass er für Halter und Umwelt eine Freude darstellt. Es wird die Begegnung zwischen Mensch und Hund, aber auch zwischen Hund und Hund gestellt. Die Kurspflicht gilt für alle Hundehalter. Nach absolviertem Kurs erhält der/die Hundehalter/In einen Ausweis. Es gibt keine Abschlussprüfung.

### Übersichtstabelle:

|                                               | Kauf eines Hundes<br>vor dem<br><b>01.09.2008</b> | Kauf eines Hundes<br><b>zwischen</b> dem<br><b>1.9.2008-1.9.2010</b>                           | Kauf eines Hundes<br><b>nach</b> dem<br><b>01.09.2010</b>                                                                   |
|-----------------------------------------------|---------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Ich hatte<br><b>schon</b><br>einen Hund       | Keine Ausbildung<br>notwendig                     | Muss innert eines<br>Jahres den prakti-<br>schen Kurs besucht<br>haben.                        | Muss innert eines<br>Jahres nach dem<br>Kauf den Praxiskurs<br>absolvieren.                                                 |
| Ich hatte<br>noch<br><b>nie</b><br>einen Hund | keine Ausbildung<br>notwendig                     | Muss innert eines<br>Jahres den Theorie-<br>kurs sowie den Pra-<br>xiskurs besucht ha-<br>ben. | Muss <b>vor</b> dem Kauf<br>den Theoriekurs und<br>innert eines Jahres<br>nach dem Kauf den<br>Praxiskurs absol-<br>vieren. |

# Gutschein für eine kostenlose Vorsorgeberatung/

Für Private und KMU's

Zu folgenden Themen:

- Hypotheken
- Vorsorge
- Gebäudeversicherungen
- Kunstversicherung
- Hausrat
- Haftpflicht
- Reiseversicherung
- Motorfahrzeuge
- Rechtsschutz
- Krankenkasse

Gerne stehe ich Ihnen für eine Gesamtberatung  
zu Verfügung.

**AXA Winterthur**

**Roland Simonet**

4112 Flüh

Mobile 079 439 65 33

roland.simonet@axa-winterthur.ch



Finanzielle Sicherheit / **neu definiert**

## Was läuft uff em Chöpfli?

Witterungsbedingt wurden am 10. Mai 2010 die Bauarbeiten vom bodenkundlichen Baubegleiter freigegeben. Auf über 28'000m<sup>2</sup> erfolgten die Erdbauarbeiten, welche Ende Juli abgeschlossen wurden. In diesen Arbeiten eingeschlossen waren die Erstellung der Rohplanie, einlegen der Ver- und Entsorgungsleitungen (Werkleitungen), erbauen der Wasserverteilkammer sowie der Rohbau der neuen Erschliessungswege.

Die 1. Etappe der Tiefbauarbeiten inkl. der Rohplanie für den Parkplatz konnten per Ende Juli abgeschlossen werden.



Seit Mitte Juli ist der Sportplatzbauer am Werk. Zu diesen Arbeiten gehören das Erstellen der Entwässerungs- sowie Bewässerungsleitungen, die Mastfundamente sowie der Spezialtiefbau für die eigentlichen Spielfelder. Die Zaunbauarbeiten werden voraussichtlich ab Mitte August beginnen.

Anfang September werden die Beleuchtungsmasten mit Hilfe eines Helikopters montiert. Diese Arbeiten werden gewisse Lärmimmission von ca. einer guten halben Stunde verursachen.

Wir sind uns bewusst, dass sich durch die Bauarbeiten gewisse Unannehmlichkeiten ergeben. Die beteiligten Bauunternehmungen und die Bauleitung werden sich bemühen, diese auf ein Minimum zu beschränken.

Der Terminplan kann bis dato eingehalten werden und die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Ende Jahr abgeschlossen sein.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihr Verständnis!

*Baukommission Sportplatz Chöpfli*

## Belagsarbeiten Mariasteinstrasse in Hofstetten



### BAUINFO

Im Auftrag des Kantonalen Amtes für Verkehr und Tiefbau Solothurn wird der Belag in der Mariasteinstrasse (Abschnitt Flühstrasse bis Bergmattenweg) erneuert. Grosse Schäden und Deformationen machen dies notwendig.

Die gesamte Fahrbahn und zum Teil das Trottoir werden instand gestellt, seitliche Randabschlüsse erneuert und die Entwässerungsschächte repariert sowie als Abschluss ein lärmreduzierender Deckbelag eingebaut.

Zusätzlich werden mit den Bauarbeiten einzelne Werkleitungen ergänzt.

**Die Bauarbeiten erfolgen in der Woche vom 12. Juli 2010  
und dauern voraussichtlich bis Mitte Oktober 2010**

Die Ausführung wird in verschiedenen Etappen unter 1-spurigem Verkehr realisiert. Die Verkehrsregelung erfolgt mit einer Lichtsignalanlage und wo nötig durch Verkehrspersonal. Während dieser Zeit ist mit lokalen Behinderungen zu rechnen. Die Zufahrten zu den Liegenschaften bleiben, abgesehen von örtlichen Behinderungen, gewährleistet.

Als abschliessende Arbeit ist der Deckbelagseinbau über den gesamten Projektperimeter vorgesehen. Für diese Schlussarbeiten werden die Anwohner zu gegebener Zeit näher mit einem separaten Schreiben orientiert.

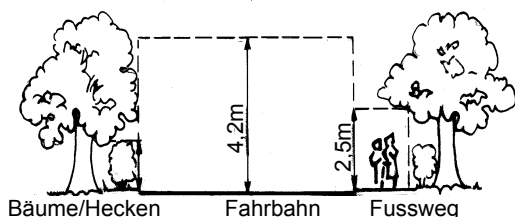
Für Auskünfte stehen Ihnen die örtliche Bauleitung, Ingenieurbüro Märki AG in Metzerlen-Mariastein, Daniel Gschwind, Tel. 061 726'93'33 und die Oberbauleitung, Amt für Verkehr und Tiefbau, Kreisbauamt III in Dornach, Antonio Fadda, Tel. 061 704'70'90 gerne zur Verfügung.

Wir bitten Sie, die entstehenden Immissionen und Unannehmlichkeiten zu entschuldigen und danken für Ihr Verständnis.

**Amt für Verkehr und Tiefbau**

**Ingenieurbüro Märki AG**

## Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen



Wir bitten die GrundeigentümerInnen höflich den erforderlichen Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen zu veranlassen oder selber vorzunehmen.

Herunterhängende Äste können Chauffeure von grossen Fahrzeugen in ihrer Sicht be-

hindern und deren Fahrzeuge beschädigen oder auch eine Gefahr für die allgemeine Sicherheit auf der Strasse darstellen.

Gemäss Bau- und Zonenreglement der Gemeinde Hofstetten-Flüh dürfen Bäume und Sträucher nur dann in das Strassenareal ragen, wenn deren Äste die Fahrbahn um mindestens 4.20 m und das Trottoir um mindestens 2.50 m überragen. Insbesondere bei Kurven, Einmündungen sowie Ein- und Ausfahrten müssen Sträucher und Pflanzungen so zurückgeschnitten und niedrig gehalten werden, dass die Verkehrssicherheit gewährleistet ist.

Eine gute Gelegenheit bietet sich für die Entsorgung des Schnittgutes im Zusammenhang mit dem Häckseldienst.

Für allfällige Rückfragen steht Ihnen unser Technischer Dienst, Tel. 061 731 13 50 gerne zur Verfügung.

Im Namen aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer danken wir Ihnen für Ihre Beteiligung an dieser "Rückschnitt-Aktion".

*Bau- und Planungskommission*

---

## Inserat



Gemeinde Hofstetten-Flüh  
Bünneweg 2, 4114 Hofstetten

## Zu verkaufen nach Vereinbarung

**Renovationsbedürftiges Bauernhaus  
mit Scheune und Bauland, 2'435 m<sup>2</sup>**

an der Flühstrasse 10 in 4114 Hofstetten - (GB-Nr. 2668)

Die Verkaufsdokumentation ist auf der Gemeindeverwaltung erhältlich.

(TEL 061 / 735 91 91 – FAX 061 / 731 33 42 E-Mail: [bruno.benz@hofstetten-flueh.ch](mailto:bruno.benz@hofstetten-flueh.ch))

gärtner strassenbauer pflästerer gartenplaner



**Unser aktuelles Angebot**

Schneiden von Hecken aller Art

Bekämpfen von Schädlingen  
und Krankheiten an Zierpflanzen

Rasenrenovationen

Rasen verticutieren

Rasendüngung



Überraschend vielseitig.  
[www.oserbauteam.ch](http://www.oserbauteam.ch)

Henrik Haerden - Dipl.Gartenbautechniker TS  
T 061 731 30 39 - M 079 263 78 31 - [h.haerden@oserbauteam.ch](mailto:h.haerden@oserbauteam.ch)

## **Buslinien 68/69 in unserer Gemeinde**

Verschiedene Anliegen aus der Bevölkerung haben die Gemeinde veranlasst die Linienführung und Haltestellensituation zu überprüfen. Durch die rege und konstante Bautätigkeit müssten vernünftigerweise die Bushaltestellen in der Nähe der ausgebauten Quartiere liegen. Die bis anhin recht guten Verkehrsanbindungen an die Kantone BS und BL veranlasste zahlreiche Pendler auf die öffentlichen Verkehrsmittel umzusteigen. Verbesserungen sind aber weiterhin anzustreben.

Die bei einer Begehung in unserer Gemeinde mit der PostAuto Schweiz AG, Region Nordschweiz aufgelisteten Anliegen wurden den zuständigen kantonalen Behörden in einem Schreiben mitgeteilt.

Gleichzeitig läuft eine Untersuchung zur Optimierung der heutigen und eventuellen neuen zukünftigen Buslinien im gesamten hinteren Leimental. Zusammen mit der PostAuto Nordschweiz, den kantonalen Behörden und den Gemeinden ist diese Untersuchung in Arbeit.

Eine Realisierung der neuen Haltestellensituation und von unserer Gemeinde gewünschten Linienführung kann man sich allerdings erst zum Fahrplanwechsel im Dezember 2011 vorstellen. Dies ist einer Stellungnahme vom Amt für Verkehr und Tiefbau zu entnehmen, wobei unsere Anliegen unterstützt werden.

Die kantonalen Behörden erachten es aber als ungünstig, wenn in zwei aufeinanderfolgenden Fahrplanperioden Umstellungen des Angebotes erfolgen. Ebenso brauchen Neugestaltungen von Haltestellen einen längeren Planungshorizont.

Unsere gemeindeeigenen Wünsche fliessen selbstverständlich in die Planung „Busoptimierung im hinteren Leimental“ ein.

Somit müssen wir in unserer Gemeinde Geduld üben und bis zum Fahrplanwechsel 2011/2012 zuwarten.

Für weitere Auskünfte stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

*Mit freundlichen Grüßen Werner Klaus  
Delegierter des Gemeinderats für den  
Öffentlichen Verkehr  
Tel.061-731 32 33*





**CVP Dorneck-Thierstein**



---

## Einladung zum Familiensonntag

### Am 29. August im Dorfkern von Büren

Auf dem Bauernhof von Antoinette und Andreas Vögtli, Liestalerstr. 21

Programm ab 10.45 Uhr: Feldgottesdienst, Mittagessen, Streichelzoo

Gastredner: **Nationalrat Pirmin Bischof**, Solothurn

---

## Einladung zur Parteiversammlung

**Dienstag, 7. September 2010, 20 Uhr**  
**Restaurant Traube, Büsserach**

Zu den Abstimmungen vom 26. September 2010

Eidgenössische Vorlage:

- **Änderung Arbeitslosengesetz**  
Bruno Maggi, Nuglar, Vizepräsident CVP Dorneck-Thierstein

Kantonale Vorlagen:

- **Interkantonale Vorlage über die Harmonisierung der Schule (HarmoS) und Änderung Kantonsverfassung als Folge HarmoS**  
Regierungsrat Klaus Fischer, Hofstetten
- **Änderung Kantonsverfassung infolge Schweizerischer Strafprozessordnung, Jugendstrafprozessordnung und Zivilprozessordnung**  
Kantonsratspräsident Hans Abt, Dornach
- **Transfer Klinik Allerheiligenberg**  
Kantonsrätin Susanne Koch Hauser, Erschwil

Der Anlass ist öffentlich, Interessierte sind herzlich willkommen!

CVP Dorneck-Thierstein



**Förderverein Jugend und Musik  
Solothurnisches Leimental**

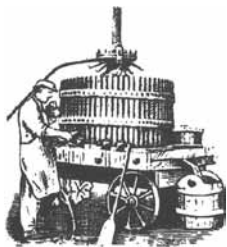
## **Einladung zur Generalversammlung**

**Datum: Freitag, 10. September 2010**  
**Ort: Dachstock Gemeindehaus Witterswil**  
**(Bättwilerstrasse 23)**  
**Zeit: 20 Uhr**

**Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Protokoll der GV vom 10. September 2009
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Jahresrechnung, Revisorenbericht und Genehmigung
5. Wahl des Vorstandes
6. Festlegung der Mitgliederbeiträge
7. Budget
8. Varia

Weitere Informationen erhalten Sie gern bei der Präsidentin  
Annette A'Campo, Witterswil, Tel. 061 723 01 61.



### **Saint Vincent Weinhandel**

IMPORTATION DIRECTE DE VINS FRANCAIS

*Ein edler Tropfen – Ihre Visitenkarte  
des guten Geschmacks.*

Degustation nach Voranmeldung Tel. 061 731 36 00  
4114 Hofstetten Onlineshop [www.saint-vincent.ch](http://www.saint-vincent.ch)



# Abschlusskonzert Musiklager

Freitag, 24.9.10  
19.00h

Mehrzweckhalle Witterswil



Filmmusik aus:

Amélie

Dschungelbuch

Star Wars

James Bond

Pirates of the Caribbean



### G e b u r t e n

03. Juni      **Durst Samia Luana**, Tochter des Durst Stefan Alexander und der Durst-Frei Andrea Simone Nicole wohnhaft Choliberg 25, Hofstetten
11. Juni      **Frei Andrin Lukas**, Sohn der Frei Andrea Cordula wohnhaft Steinrain 49E, Flüh
17. Juli      **Gschwind Timo**, Sohn des Gschwind Mike und der Gschwind-Meier Sandra wohnhaft Flühstr. 33, Hofstetten
21. Juli      **Bauer Corsin Gordon**, Sohn des Bauer Reto Theodor und der Bauer-Heiniger Rahel wohnhaft Schmittenweg 13, Hofstetten
02. August      **Martone Giorgia**, Tochter des Martone Giorgio und der Radulescu Martone Ionela Sorina wohnhaft Flühstr. 45 Hofstetten

### Berichtigung:

23. April      **Gall Noah**, Sohn des Luder Patric und der Gall Maria Katharina wohnhaft Landskronweg 7, Flüh

Wir gratulieren den Eltern herzlich und wünschen Ihnen viel Freude.

### T r a u u n g e n

18. Juni      **Callegher Andreas Viktor** und **Schweizer Romy Isabella** wohnhaft Ettingerstrasse 79, Hofstetten
18. Juni      **Kunz Denis Christophe** und **Böhringer Regina Verena** wohnhaft Hofstetterstrasse 42, Flüh
01. Juli      **Aebi Christian** und **Stöcklin Saskia Nadine** wohnhaft Hutmattweg 4, Hofstetten
16. Juli      **Bach Daniel** und **Bezkhliebna Ganna** wohnhaft Leimenstrasse 1, Flüh
06. August      **Andrea Lukas Yves** und **Guidali Manuela** wohnhaft Römerstrasse 89, Hofstetten

Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

## **G r a t u l a t i o n**

Den **80. Geburtstag** feiert am:

02. September    **Oser-Ankli Elisabeth**, wohnhaft Pfarrgasse 10, Hofstetten

Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und Gesundheit.

## **T o d e s f ä l l e**

17. Juni            **Maria Stöckli-Gschwind**  
                      wohnhaft gewesen Pfarrgasse 12, Hofstetten

09. Juli            **Elsbeth Gschwind-Studer**  
                      wohnhaft gewesen Hutmattweg 12, Hofstetten

18. Juli            **Harry Thomas-Kell**  
                      wohnhaft gewesen Buttiweg 17, Flüh

Wir sprechen den Angehörigen unser herzlichstes Beileid aus.

Aufgeführt sind alle Zivilstandsfälle, welche wir veröffentlichen dürfen.

**Einwohnerkontrolle Hofstetten-Flüh**



## **GOLDSCHMIED**

im Pfarrhaus zu Rodersdorf empfiehlt sich für  
Schmuck, Neuankfertigungen, Reparaturen, Änderungen  
Altgoldankauf, Uhrenrevisionen

Auf Ihren Anruf für einen persönlichen Termin freut sich

**Markus Brasche**

**061 / 701 97 26**



**Jugendarbeit Solothurnisches Leimental**  
 c/o evangelisch reformierte Kirchgemeinde  
 Niklaus Studer; Buttiweg 28; 4112 Flüh  
 T: 061/731 3836 – N: 077/420 2346  
 info@jasol.ch – www.jasol.ch

## 72h - und die Schweiz steht Kopf

Im solothurnischen Leimental vereinen die JuBla und die Pfadi ihre Kräfte und legen sich 72h lang für die Allgemeinheit ins Zeug.

Rund 30'000 Kinder und Jugendliche werden vom 9. bis. 12. September in der ganzen Schweiz eigene Projekte umsetzen.

Mit dem Start der Aktion beginnt der Wettlauf gegen die Zeit. Die Teilnehmenden sollen ihn ohne Geld und mit viel Erfindungsgeist gewinnen. Die Aufgabe, die sie zu erfüllen haben, erfahren sie dabei erst mit dem Startschuss. Das Umsetzen all dieser praktischen und verrückten Ideen wird während 72 Stunden zum Abenteuer, das während der ganzen Dauer von den nationalen Radiosendern der SRG SSR idée suisse begleitet wird.

Bei uns arbeiten dafür die JuBla und die Pfadi mit der JASOL zusammen. Lassen wir uns überraschen welches Projekt auf die jungen Menschen wartet. Welche Aufgabe sie bekommen haben und ob respektive wie sie sie gelöst haben, lesen sie auf [www.jasol.ch](http://www.jasol.ch) (ab 09.09.) oder im nächsten Hofstetten-Flüh *aktuell*.

Seien sie jedenfalls nicht überrascht, wenn sie während der 72h plötzlich um Unterstützung angefragt werden.

*Niklaus Studer*  
 Jugendarbeiter, JASOL



### AUG - SEP 10

|    |                                              |                                              |
|----|----------------------------------------------|----------------------------------------------|
| MI | 11.08.<br>19 <sup>00</sup> -22 <sup>00</sup> | SPACE mit Bubu/Marc<br>079 562 9335          |
| DI | 17.08.<br>19 <sup>00</sup> -22 <sup>00</sup> | SPACE mit Tobì/Michelle/Tina<br>079 575 6433 |
| DO | 19.08.<br>19 <sup>00</sup> -22 <sup>00</sup> | SPACE mit Dominik/Patrick<br>079 364 5501    |
| MI | 25.08.<br>19 <sup>00</sup> -22 <sup>00</sup> | SPACE mit Bubu/Marc<br>079 562 9335          |
| DI | 31.08.<br>19 <sup>00</sup> -22 <sup>00</sup> | SPACE mit Tobì/Michelle/Tina<br>079 575 6433 |
| DO | 02.09.<br>19 <sup>00</sup> -22 <sup>00</sup> | SPACE mit Dominik/Patrick<br>079 364 5501    |
| MI | 08.09.<br>19 <sup>00</sup> -22 <sup>00</sup> | SPACE mit Bubu/Marc<br>079 562 9335          |
| DI | 14.09.<br>19 <sup>00</sup> -22 <sup>00</sup> | SPACE mit Tobì/Michelle/Tina<br>079 575 6433 |
| DO | 16.09.<br>19 <sup>00</sup> -22 <sup>00</sup> | SPACE mit Dominik/Patrick<br>079 364 5501    |
| MI | 22.09.<br>19 <sup>00</sup> -22 <sup>00</sup> | SPACE mit Bubu/Marc<br>079 562 9335          |
| DI | 12.10.<br>19 <sup>00</sup> -22 <sup>00</sup> | SPACE mit Tobì/Michelle/Tina<br>079 575 6433 |

[www.jasol.ch](http://www.jasol.ch)

09. bis 12. September 2010

**Aktion 72 Stunden • Azione 72 ore**



**Action 72 heures • Acziun 72 uras**

**Jugend ist ...**

**... was du daraus machst!**



## Wir sind wieder da!

Ein wenig schmutzig, aber trotzdem zufrieden, sind wir alle heil von unserem Zeltlager zurückgekehrt. Zwei Wochen lang durften wir mit 35 Kindern in der Nähe von Braunau (Thurgau) unsere Zelte aufstellen. Das Wetter war nicht immer ideal, Regen und Schlamm sind uns schon längst keine Fremdwörter mehr, doch erlebnisreich war das Lager auf jeden Fall.

Unter dem Motto „Leben im Mittelalter“ haben wir uns nach Herzenslust verkleidet, mittelalterliche Berufe ausgeführt und Gilden beigetreten und auch gefährliche Schwertkämpfe ausgetragen. Das war aber nicht Alles. Wir haben das Leben unseres Burgherrn gerettet, das Geheimnis um den nahegelegenen verbotenen Wald gelüftet und den lang währenden Streit zwischen der Töpfer- und Schmiedegilde geschlichtet. Türme wurden gebaut, Dorffeste gefeiert und sogar ein Zirkus kam zu Besuch.

Während den Gruppenstunden bauten wir Zündholzbahnen, gewannen das Abendessen von den Vorleitern zurück, bastelten diverse Holzkonstruktionen und haben Spiele gespielt was das Zeug hielt, manchmal wortwörtlich.



Das Ganze in Bildern zu sehen ist natürlich etwas ganz Anderes als nur in Wörtern davon zu hören oder zu lesen und so organisieren wir wie jedes Jahr auch jetzt wieder einen Dia-Abend. Stattfinden wird er am **15. Oktober im Holzschopf ab 19 Uhr**. Für einen gemütlichen Abend voller spannender Geschichten und Gespräche, kann gerne Grillfleisch mitgebracht werden. Salate, Grill, Getränke und die restliche Infrastruktur stellen wir zur Verfügung.

*Bas Huizinga, JuBLA Hofstetten-Flüh, [www.jubla-hofl.ch](http://www.jubla-hofl.ch)*

## Einladung zum Elterninfoabend



Elternrat Hofstetten-Flüh



**Jahresthema: Wertschätzung**

**Donnerstag 2. September, 20 Uhr**

Turnhalle Primarschule Flüh

Frau Pia Kim, Psychologin und Erziehungsberaterin  
referiert über die Kampagne „Stark durch Erziehung“



✂-----

### Anmeldung

☐ Ich/wir nehmen am Elterninfoabend teil

Anzahl Personen: \_\_\_\_\_

Bitte geben Sie Ihrem Kind die Anmeldung in die Schule mit.

✂-----

## *Osteria im Schärme*

Cucina antica Italiana

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Familie Giorgio und Sorina Martone**

Flühstrasse 45

4114 Hofstetten

Tel. 061 731 16 16



## Voranzeige



Elternrat Hofstetten

Der Elternrat Hofstetten organisiert, integriert im „Moschti-Fest“ der Familie Gschwind (siehe Seite 48), einen Erlebnistag auf dem Bauernhof Sennmatt in Hofstetten. Eingeladen sind alle Kinder mit ihren Eltern und Lehrern der Primarschule Hofstetten und des Kindergartens Hofstetten.

**Datum: Samstag 18. September**

Datum bitte vormerken, nähere Angaben folgen. Das Anmeldeformular wird im Kindergarten und in der Primarschule verteilt.

---

## Inserate

---



**Med. Klassische Massage**

**Manuelle Lymphdrainage**

**Bindegewebssmassage**

**Fussreflexzonenmassage**

### Massage-Praxis

Brigitta Reifschneider

Med. Masseurin FA

(von Krankenkassen anerkannt)

Neuer Weg 35, 4114 Hofstetten

Telefon 061 731 11 30



---

### Praxis für Chinesische Medizin

Heilpraktiker Kyriakos Papazoglou

Energetische Behandlung

Wirbelrichten nach Dorn

Kräuterarzneitherapie

Akupunkturtherapie

Fussreflextherapie

Klassische Massage

Chöpfliweg 4, CH - 4114 Hofstetten

Tel: 061 731 39 55, 079 379 03 06



## Veranstaltungen im September 2010



### 3. Ökumen. Begegnungswandertag am Freitag, 3. September.

Vierstündige Rundwanderung ab Talweiher mit Besuch des neugestalteten Pfarrgartens und der Kirche Oltingen. Besammlung auf dem Parkplatz bei der ökumen. Kirche Flüh um **08.30 h.** Wir füllen die nötigen Privatautos. Verpflegung und Trinken aus dem eigenen Rucksack. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt. Mehr Infos auf [www.kgleimental.ch](http://www.kgleimental.ch)

Weiter Auskünfte: Pfarrer Armin Mettler: 061 303 09 10

**Sonntag, 5. September, 10.00 h.** Ein Erntedankgottesdienst für Klein (wir üben einen Ländler-Tanz ein mit Brigitte Gschwind) und Gross (mit Gedanken zum Thema). Begleitet werden wir von 20 musizierenden und singenden Kindern der MUSOL und dem Kirchenchor – musikalische Leitung Jasmin Weber.

Anschliessend plündern wir den Erntedanktisch. Hmmm! Es sind alle herzlich eingeladen, etwas zu einem „gluschtigen“ Erntedanktisch beizusteuern.

Wir freuen uns auf Ihren/Deinen Besuch!

*Klein & Gross-Team, Michael Brunner, Jasmin Weber*

Am **8. September** findet ein weiterer **Mädchentreff** mit Afrikanischen Rhythmen statt. Es wird gesagt, Kamerun sei „Afrika im Kleinen“. Dort gibt es Savannen und Regenwald und die Menschen lieben Musik. Aus Kamerun kam dieses Jahr auch der Weltgebetstag. Wir begegnen heute noch einmal diesem Land und werden einheimische Musikinstrumente bauen. **Anmeldung bis Montag, 3. September** bei Martina Hausberger, Tel. 061 731 38 84 oder [martina.hausberger@kgleimental.ch](mailto:martina.hausberger@kgleimental.ch)

mittwochs 09.30 **Krabbelgruppe:** 1./8./15. und 22.09.2010

montags 17.45 **Roundabout:** 6./13./20.09.2010

Fr. 03.09. Ökumen. **Begegnungswandertag** (s. oben)

So. 05.09. 10.00 **Erntedank-Gottesdienst** (s. oben)

Mi. 08.09. 17.30 **Mädchentreff** (s. oben)

So. 12.09. 10.00 **Gottesdienst**, Taufen, Pfarrer M. Brunner

Fr. 17.09. 20.00 Ökumen. **Taizé-Gebet**, Kirche Flüh

So. 19.09. 11.00 Ökumen. **Gottesdienst** auf der **Landskron** (s. Seite 28)

Fr. 24.09. 10.30 Ökumen. **Gottesdienst** im Pflegewohnheim **Flühbach**, Pfarrer M. Brunner

So. 26.09. 10.00 **Gottesdienst**, Pfarrerin Bettina Kitzel



evangelisch reformierte  
Kirche  
solothurnisches leimental



# Joseph Haydn

## Einladung zum Mitsingen



### **Missa brevis in F**

Messe für gemischten Chor  
2 Sopranistinnen  
Streicher und Orgel

### **Oden an die Faulheit und die Ehe**

### **Kanons**

### **Jubiläumsgottesdienst**

35 Jahre Kirchenchor  
31. Oktober, 10 h

### **Gemeindekonzert**

14. November, 17 h

### **Vesper im Münster**

20. Nov., 17.30 h

**Proben:** 6./13./20. September und 11./18./25. Oktober

**Hauptprobe:** Samstag, 30. Oktober, 9.30 h

**Hauptprobe Konzert:** Samstag, 13. November, 10 h

**Weitere Infos und Anmeldung** direkt bei:

Jasmine Weber 061 721 74 64 oder [weber.studer@bluewin.ch](mailto:weber.studer@bluewin.ch)

## Römisch – katholische Pfarrei St. Nikolaus

### Besuch im JUBLA-Sommerlager

In der zweiten Lagerwoche besuchte eine Delegation des Kirchgemeinderates Hofstetten-Flüh mit Katechet Marc Schwald das Sommerlager der Jungwacht-Blauring. Nachdem wir bei Sonnenschein in Hofstetten gestartet waren, kamen wir im Regen in Braunau, Kanton Thurgau, an. Trotz sumpfigem Lagerplatz, Wassergräben um die Zelte und nassen Kleidern empfingen uns aufgestellte, muntere Kinder und Jugendliche. Mit viel Einsatz gestaltete das Leiterteam zwei tolle, ereignisreiche Wochen unter dem Thema „Leben wie im Mittelalter“. Bei unserem Eintreffen war die Feldküchenmannschaft gerade dabei, das Nachessen vorzubereiten. Auf dem Menüplan standen selbstgemachte Spätzli, Ragout, Rüebl und Tee. Es war beeindruckend wie diszipliniert das Lagerleben organisiert war. Nach der Besichtigung des Lager- resp. Sumpfplatzes hiess man uns zum gemeinsamen Nachessen im „Grünen Heinrich“ willkommen. Ein grosses Kompliment an die Küchenmannschaft; es mundete vorzüglich!

Den Leiterinnen und Leitern möchten wir an dieser Stelle ganz herzlich für ihr Engagement und ihre Geduld, trotz anspruchsvolleren Umständen infolge des schlechten Wetters, danken.

*Im Namen der Delegation  
Elvira Doppler, Kirchgemeinderätin, Ressort Jugend*

### Das Kreuz auf dem Felsen

Kennen Sie das Holzkreuz auf dem „Chöplifelsen“? Haben Sie auch bemerkt, dass dieses Kreuz unlängst ersetzt wurde?

Im Frühjahr hat die Forstgemeinschaft am Blauen, unter der Leitung von Christoph Sütterlin, die morschen Kreuzbalken durch neue ersetzt.

**Sonntag, 29. August, 11.15 Uhr**

wird das neue Kreuz anlässlich einer kleinen Feier, eingeseget.

Wir möchten Sie herzlich dazu einladen.

### Priesterliche Ferienaushilfe

Wie bereits bekannt, war Pfarrer und Professor Ignacy Bokwa in den letzten beiden Monaten für die priesterlichen und seelsorgerlichen Dienste in unserer Pfarrei wie auch in den übrigen Pfarreien des solothurnischen Leimentals zuständig. Wir freuen uns der vielen positiven Reaktionen seitens der Pfarreimitglieder. Wir möchten ihm für das Engagement herzlich danken. (Vielleicht gibt es ein Wiedersehen.)

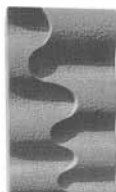
## Ökumenischer Religionsunterricht

Seit einigen Jahren besteht der Religionsunterricht an unserer Primarschule und am Oberstufenzentrum (OZL) auf ökumenischer Basis. Für das laufende Schuljahr 2010/11 erteilt für die ev.-reformierte Kirche Anita Violante, Religionspädagogin und für die röm.-katholische Marc Schwald, Katechet den besagten Unterricht.

*Für den Kirchgemeinderat Hofstetten-Flüh,  
Linus Grossheutschi, Präsident*

## Einige Daten zu Anlässen

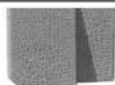
|         |        |       |                                                                                         |
|---------|--------|-------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| Sonntag | 29.08. | 11.15 | Waldgottesdienst zur Einsegnung des neuen Kreuzes auf dem Chöpfli                       |
| Samstag | 04.09. | 10.00 | Feierlicher Gottesdienst zur 71. Dekanatswallfahrt in der Basilika Mariastein           |
| Samstag | 11.09. | 15.00 | Festgottesdienst der „goldenen Paare“ in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn |
| Freitag | 17.09. | 20.00 | Taizé-Gebet in der ökumenischen Kirche Flüh                                             |
| Sonntag | 19.09. | 11.00 | Ökumenischer Gottesdienst zum Eidgenössischen Betttag auf der Landskron (siehe S.28)    |
| Freitag | 24.09. | 10.30 | Ökumenischer Gottesdienst im Pflegewohnheim Flühbach in Flüh                            |



Kunsthand-  
werkliches  
**Grabmal**

**Klaus**  
**KISTLER**  
Bild- und Steinhauerei AG  
Flüh und Allschwil

**Ausführung von Grabmalen und Urnenwandplatten!**



Hofstetterstrasse 52  
4112 Flüh

Tel. 061 481 36 44  
Fax 061 481 31 25



Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

# Ökumenischer Gottesdienst auf der Ruine Landskron Sonntag, 19. September, 11 Uhr

**Mitwirkende:**

Pfarrer Armin Mettler, Pater Leonhard, Pfarrer Piotr Szepejewski  
und der Männerchor aus Witterswil

Nach dem Gottesdienst werden von 12.15-14.30 Uhr ein kleines Mittagessen,  
Getränke, Kaffee und Kuchen angeboten (Bezahlung in CHF oder Euro).

Für einen Fahrdienst wenden Sie sich bitte an die Pfarrämter Ihrer Kirchge-  
meinde. Parkplätze sind unterhalb der Landskron vorhanden.

Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter im Zelt der Association Pro  
Landskron statt.

**Es laden ein:**

Römisch-katholische Pfarreien von Hofstetten-Flüh, Rodersdorf und  
Witterswil-Bättwil,

Paroisses catholiques de Leymen-Neuwiller et Liebenswiller,  
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Solothurnisches Leimental

## Seniorenflug Hofstetten-Flüh 15.06.2010

Nach einer kurzen Carfahrt von Hofstetten-Flüh über Sissach und Rümlingen werden im Hotel Bad Ramsach Kaffee und Gipfeli serviert.

Die Weiterfahrt über den Unteren Hauenstein nach Zofingen ist kurzweilig. Eine interessante Führung durch die malerische Altstadt von Zofingen mit der



Besichtigung des Glockenspiels im „Schneggenturm“ rundet das Programm ab. Anschliessend wird im Hotel Zofingen das Mittagessen serviert.



Nach einem guten Essen und angeregten Gesprächen geht die Fahrt mit dem Car via Hunzenschwil und Wildegg weiter nach Schinznach Dorf. Das Gartencenter Zulauf ist mit seinen prächtig blühenden Rosen und vielfältigen Pflanzen eine wahre Augenweide und lädt zum Verweilen ein.



*Glockenspiel im „Schneggenturm“*



*Kunstvolles Wirtshausschild*



*„Bähnlfahrt“ durch die Gärtnerei Zulauf in Schinznach*





*Gemütliches Beisammensein*

100 Seniorinnen und Senioren von Hofstetten-Flüh genossen einen interessanten und abwechslungsreichen Ausflug, organisiert und durchgeführt von der Frauengemeinschaft Hofstetten im Auftrag der Kommission für Kultur, Jugend und Sport.

Ein ganz herzliches Dankeschön allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz und der Gemeinde für die Einladung.

*Carine Lenz*

*Fotos: Denise Roth*

## **Power Plate Studio Ruth Gubser**

**POWER**  
*Formula*



**NEU**

- > BIA-Körpermessung
- > Abnehmen mit Power-Formula

Immer betreut in Hofstetten oder Therwil

**Reservation unter 079 793 52 42**

**www.ruthgubser.ch**

## Rekordplatzierungen der Sportschützen Hofstetten-Flüh beim GM-Wettkampf

Die Sportschützen Hofstetten-Flüh erreichten am diesjährigen Gruppenmeisterschafts-Finale in Thun und in Trimbach hervorragende Platzierungen. Die Gruppe setzte sich aus 5 Schützen (3 liegend, 2 kniend) zusammen und das Programm bestand aus 2 x 20 Schüssen und 10 Schüssen im Final.



*Hinten: Gruppenchef, Portmann Fridolin; Schützen liegend: Petignat Pascal, Gschwind René, Gschwind Pascal u. Ersatzschütze: Altermatt Thierry; Schützen kniend: Allemann Erika/Schumacher Patrick.*

### Kantonaler Final Trimbach

Am 27. Juni in Trimbach konnten 2 Gruppen der Sportschützen am GM-Final teilnehmen. Nach dem Vorprogramm und erstmalig folgender, kommandierten Finalrunde (5 Gruppen) erreichte die 1. Gruppe hinter Trimbach den tollen 2. Schlussrang. Auch die 2. Gruppe erreichte den guten 10. Schlussrang. Wir gratulieren den Teilnehmern für diese tolle Leistung.

### Eidgenössischer Final Thun

Am 3. Juli 2010 konnte die stärkste Gruppe des Vereins am schweizerischen Final in Thun teilnehmen. Als drittletzte qualifizierte Gruppe zog das 5er Team nach der Vorrunde im sensationellen 3. Zwischenrang (hinter Alterswil 1 und Buchholterberg 1) in den Final der 8 besten Gruppen ein. Mit dem fünftbesten Finalresultat musste sich das Team leider nur noch von Alterswil 2 geschlagen geben und erreichte mit dem 4. Schlussrang (Diplomrang) das beste Resultat bzw. den besten Rang in der gesamten Vereinsgeschichte!

Im Namen der Sportschützen Hofstetten-Flüh: Herzliche Gratulation den beteiligten Schützen, wirklich ein hervorragendes Resultat!

*Tobias Fischer*

## Traditionelles Karatetraining im Karateclub Hofstetten

Shotokan Ohshima Karate

Körper und Geist trainieren.  
Selbstvertrauen und Willenskraft stärken.  
In Konfliktsituationen angemessen reagieren.



Suisse Shotokan Karate  
Dojo Hofstetten

Für Männer und Frauen ab 16 Jahren  
Turnhalle Schulhaus Flüh, Schulweg 17, 4112 Flüh

Montag 18:30 - 20:00 Uhr  
Donnerstag 19:00 - 20:30 Uhr

Kurt Doppler, Tel. 061 731 33 05

[kurtdoppler@bluewin.ch](mailto:kurtdoppler@bluewin.ch) – [www.suisseshotokan.ch](http://www.suisseshotokan.ch)

---

FDP.Die Liberalen Hofstetten-Flüh

**FDP**

Die Liberalen

## Entsorgungsumfrage: Wie weiter?

Die im Frühjahr durchgeführte Umfrage hat ein grosses Echo ausgelöst: Über 170 ausgefüllte Fragebogen kamen zurück. Das sind beachtliche 13.2% der Haushalte von Hofstetten-Flüh, die sich zu den gestellten Fragen geäussert haben. Wie hier bereits berichtet, kam eine grosse Zahl von Verbesserungsvorschlägen zusammen. Im Vordergrund stehen der klare Wunsch nach einer **häufigeren Papiersammlung** und **punktuellen Verbesserungen in Flüh**.

Gemeinderätin Evelyne Schwyzer und Gemeinderat Donat Fritsch haben an der letzten Sitzung des Gemeinderates vor den Sommerferien die ausgewerteten Ergebnisse der Umfrage dem Gemeinderat übergeben. Dieser beauftragte die Werkkommission nach weiteren Verbesserungsmöglichkeiten im Sinne der Umfrageergebnisse zu suchen, in Ergänzung zum bereits bestehenden Auftrag zur Verbesserung der Situation der Sammelstelle Bättwil.

Wir sind gespannt auf die Vorschläge der Werkkommission.

*Der Vorstand der FDP Hofstetten-Flüh*  
*[www.fdp-hofstetten-flueh.ch](http://www.fdp-hofstetten-flueh.ch)*



## 5. Platz zum Abschied

Fast genau neun Jahre ist es her, als wir das letzte Mal an einem Wettbewerb teilnahmen. Neun Jahre in denen der Musikverein turbulente Zeiten durchmachte, sich mit Austritten und Dirigentenwechseln mehr befassen musste als mit der Ausübung des Wesentlichen – dem Musizieren. Zeiten, in denen der Verein kleiner und auch sehr viel jünger wurde. Wahrscheinlich waren es diese turbulenten Zeiten, die uns eine Teilnahme an irgendwelchen Wettbewerben immer wieder verunmöglichten und so mussten wir notgedrungen die Ziele etwas herunter schrauben. Doch so schön ein Jahres- oder auch Muttertagskonzert sein kann, an welchem wir Musikanten die Begeisterung der Zuschauer mit ihrem Applaus erfahren, so wurde das Verlangen oder der Wunsch sich mit anderen Vereinen zu messen oder immerhin zu wissen, wo man im Vergleich zur Konkurrenz steht, bei den Mitgliedern wieder grösser und so wurde die Teilnahme am kantonalen Musikfest beider Basel 2010 beschlossene Sache.

Im Januar dieses Jahres starteten wir mit der Vorbereitung auf das kantonale Musikfest in Muttenz, wobei das Hauptmerkmal im Moment noch auf der Literatur für das Programm des Muttertagskonzerts lag. Anfangs Mai, nach gutem Gelingen des Muttertagskonzertes wurde der Fokus nun auf die beiden Stücke des Musiktags gelegt. Ein Stück wird vom Verband vorgegeben, das zweite steht zur freien Auswahl. Und nun konnte geprobt werden. Bis zum Musiktag waren es ja schliesslich nicht mehr all zu viele Proben und diese, die wir zur Verfügung hatten, mussten wir zu hundert Prozent nutzen, damit wir auch nur ansatzweise konkurrenzfähig sein konnten.

Dann war es soweit – 19. Juni 2010. Bei strömendem Regen fahren wir gemeinsam in Muttenz ein. Um 11.00 Uhr beginnen wir oberhalb des Feuerwehrmagazins einzuspielen. Unser Dirigent Roger Müller weiss ganz genau, wie er uns auf den Auftritt vorbereiten muss. Die Halle und somit auch die Akustik am Auftrittsort sind ihm bereits bekannt, da er am Morgen schon in der vierten Klasse mit einem anderen Verein angetreten ist und sich dort sogleich auch den Sieg holte. Die Einspielzeit ist vorbei, jetzt wird es ernst. Der Verein begibt sich zum Wettlokal. Wir richten uns ein und um den Klang in der Halle etwas einschätzen zu können, spielen wir zuerst einen Choral. Es folgt die Ansage: „Und jetzt hören sie den Musikverein Hofstetten mit dem Pflichtstück Clouds“. Nun sind wir dran und machen dem Namen des Stückes alle Ehre. Nach einem donnernden Gewitter folgt ein kräftiger Applaus im Saal und die Experten, auf dem für sie eigens errichtetem Podest, scheinen mehr oder weniger auch beeindruckt, doch bereits folgt auch schon die zweite Ansage: „Und als Selbstwahlstück trägt ihnen der Musikverein Hofstetten

Oregon vor“. Gute zehn Minuten später dann wieder kräftiger Applaus aus dem Publikum. Nun ist es schon wieder vorbei. Das Resultat von drei Monaten intensiver Arbeit wurde während knapp einer halben Stunde preisgegeben und an den Lächeln der Musikanten ist es gut erkennbar – jeder hat sein Bestes gegeben. Ein Resultat, Punkte oder Meinungen der Experten gibt es keine. Um 21.45 Uhr werden wir erst wissen wie wir abgeschnitten haben. Auf dem Dorfplatz findet dann die Rangverkündung statt und bis dahin bleibt noch genug Zeit, um das Festgelände etwas genauer unter die Lupe zu nehmen...

Um 21.45 Uhr findet man sich dann gemeinsam auf dem Dorfplatz ein. Der Moment der Wahrheit ist gekommen, gleich werden wir wissen wo wir stehen und für was wir so lange gearbeitet haben. Die Rangverkündung beginnt, ich als Präsident und der Fähnrich müssen vor die Bühne. Nach langen Ansprachen und Danksagungen ist es nun soweit. Die Rangliste wird von hinten herunter gelesen. Man hört den Speaker nur schlecht vor der Bühne und so muss ich mich ernsthaft konzentrieren, dass ich alles höre. Dann plötzlich horche ich auf: „Hat er Hofstetten gesagt?“ Mein Blick schweift auf den Dorfplatz und so nehme ich die feiernden Musikanten in grauen Anzügen als Bestätigung. Als Gesamtfünfter gewinnen wir einen Kranz, wie es an kantonalen Musiktagen üblich ist, welchen ich dann auf der Bühne unter tosendem Applaus der Musikanten in grau, entgegennehme.

### **Brass Band 3. Stärkeklasse**

| <b>Rang</b> | <b>Verein</b>                 | <b>Pflicht</b> | <b>Selbstwahl</b> | <b>Total</b> |
|-------------|-------------------------------|----------------|-------------------|--------------|
| 1           | Musikgesellschaft Winznau     | 276            | 276               | 552          |
| 2           | Musikverein Lausen            | 270            | 273               | 543          |
| 3           | Brass Band Birmenstorf        | 252            | 279               | 531          |
| 4           | Musikverein Wahlen            | 258            | 258               | 516          |
| <b>5</b>    | <b>Musikverein Hofstetten</b> | <b>273</b>     | <b>234</b>        | <b>507</b>   |
| 6           | Musikverein Brislach          | 261            | 240               | 501          |
| 7           | Musikverein Duggingen         | 237            | 261               | 498          |
| 8           | MV Brass Band Röschenz        | 246            | 243               | 489          |
| 9           | Musikverein Niederdorf        | 255            | 231               | 486          |
| 10          | Musikverein Blauen            | 264            | 215               | 479          |
| 11          | Musikgesellschaft Ziefen      | 243            | 220               | 463          |
| 12          | Musikverein Arisdorf          | 234            | 228               | 462          |
| 13          | Musikverein Rünenberg         | 234            | 211               | 445          |

In den Experten-Berichten wird vor allem die gute Interpretation des Pflichtstücks hervorgehoben, was natürlich der Verdienst des Dirigenten ist. Ihm danke ich nochmals ganz besonders für die Zusammenarbeit im letzten halben Jahr und wünsche ihm viel Erfolg auf seiner China-Tournee während des nächsten Jahres.

*Für den Musikverein Hofstetten, Stephan Meier*



## 4. Rebtag Hinterbuch

**Am Samstag, den 28. August 2010, Beginn 13.00 Uhr bis ...**

Im Jahr 2009 reifte in unserem Rebberg ein interessanter Wein...?!  
Wir möchten Ihnen diesen Tropfen unter keinen Umständen vorenthalten und laden zu einem gemütlichen Rebhock mit Degustation ein.

Bei schönem Wetter treffen wir uns beim Rebberg (Weg ist ab Witterswilerstrasse gekennzeichnet). Bei schlechter Witterung führen wir die Veranstaltung bei uns im Weinkeller (Flühstr. 18) durch.

Für das leibliche Wohl ist zu günstigen Preisen gesorgt.

Winzergemeinschaft Hinterbuch:  
Freddy Schwyzer, Fabian Gschwind und  
Werner Gschwind-Postma

Bei Fragen: Freddy Schwyzer, Handy 077 / 474 03 26  
Fabian Gschwind, Handy 079 / 302 74 35



**Für die Agenda:** Unser nächster Rebhock findet am Samstag den  
**27. August 2011** statt!!!

**GIPSEN - ISOLIEREN - VERPUTZEN**

**Unser Tipp: Isolieren Sie Ihr Gebäude jetzt!**

**Über Anspruch auf Fördergelder informieren wir Sie gerne.**

**OSER GIPSER AG**

*4114 Hofstetten*  
*Tel. 061 731 28 24*

Willkommen zum Gespräch über Gott und die Welt



# Zeit

**Was ist das?**

**Zeitmanagement**

**Entschleunigung**

**Die Seele baumeln lassen**

**Dienstag, 31. August 2010 um 20 Uhr im Pavillon**  
an der Pfarrgasse 20

Herzlich laden ein: Monika Stöcklin-Küry und Gustel Schultheiss

## Regeneration und neue Energie

durch

klassische, seriöse Thai Massage / Medical Therapy

ab Fr. 80.- pro Std.

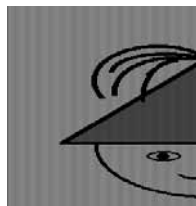
50% Rabatt auf Erstbehandlung!

*Sarit Sommerhalder, Diplom. Masseurin, freut sich auf Ihren Anruf!*

**076 428 52 25**

Ettingerstrasse 61

4114 Hofstetten



## SPIELNACHMITTAG in der Ludothek Hofstetten- Flüh

**Am 1. September 2010  
zwischen 15.00 und 18.00 Uhr**

Im Mehrzweckraum beim Kindergarten  
auf den Felsen in Hofstetten

Ganz herzlich lädt die Ludothek auch dieses Jahr zum traditionellen Spielnachmittag ein. Viele neue Spiele können ausprobiert werden. Auch beim Fahrzeugpark hat sich einiges getan. Hier gibt es viel Neues für die Jüngsten.

Natürlich können an diesem Nachmittag auch Spiele ausgeliehen werden und wer die Ludothek noch nicht kennt, hat die Möglichkeit ein wenig zu schnuppern.

Neue Hörbücher und DVD's warten darauf ausgeliehen, gehört und gesehen zu werden. Zudem wird es speziell für die kleineren Kinder eine Spielecke geben.



Auch der beliebte „Kaffee und Kuchen“ wird nicht fehlen!!!



Wir freuen uns wieder möglichst viele kleine und **grosse** begeisterte Spielerinnen und Spieler am Spielnachmittag begrüßen zu dürfen.





## Chumm und lueg Jahresausflug 2010



**Mittwoch 1. September 2010**

**Abfahrt:** in Hofstetten beim Mammut  
in Flüh gegenüber Station BLT

**07.30 Uhr**  
**07.35 Uhr**

**Unsere Reiseziele:**

Tropenhaus Frutigen  
Chemihütte Aeschiried  
Bärenpark Bern

**Rückfahrt von Bern**

**ca. 17.30 Uhr**

**Ankunft in Hofstetten**

**ca. 19.00 Uhr**

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Fahrt und eine schöne Reise

---

## Chumm und lueg C + L 1 Zweite Wanderung im September



**Mittwoch 22. 09. 2010** Wanderleiter: René + Roman

**Treffpunkte:** 09.00 Uhr Flüh Bahnhof      Hofstetten 09.10Uhr  
09.09 Uhr Bus 68      **Abmarsch:** Hofstetten 09.15 Uhr

**Wanderroute:** Rotberg-Metzerlenchrüz-Challhöchi-zum Grillplatz.

**Wanderzeit:** 3 ¼ Std. inkl. Pausen

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack. Jeder nimmt das Grillgut selber mit.  
Getränke können zu günstigen Preisen gekauft werden.

**Heimweg:** Bus 69 ab Burg      15.25 Uhr / 17.44 Uhr **Zone 2**

# metrobasel

schwarzbubenland/  
laufental forum

## Perspektiven 2020

**Chancen und Herausforderungen  
für das Schwarzbubenland / Laufental.**

**Mittwoch, 1. September 2010, 19-21 Uhr**  
MZH Mammut, Büneweg 2, 4114 Hofstetten

**19.00 Uhr: Begrüssung**

Deborah Fischer-Ahr, Gemeindepräsidentin Hofstetten

**19.05 Uhr: Perspektiven 2020 für die Metropolitanregion Basel als Wirtschaftsstandort:**

**Chancen und Herausforderungen für das Schwarzbubenland / Laufental**

Dr. Christoph Koellreuter, Direktor und Delegierter metrobasel

**19.40 Uhr: Die Schwarzbubenland / Laufental-Talkrunde:  
Wie kann sich das Schwarzbubenland in die Metropolitanregion Basel einbringen?**

Moderation: Gelgia Herzog, Forum Regio Plus

**Teilnehmerinnen und Teilnehmer:**

Hans Abt, Kantonsratspräsident

Roman Cueni, Leiter PostAuto Nordschweiz

Kurt Henzi, Gemeindepräsident Dornach

Dr. Christoph Koellreuter, metrobasel

Dieter Künzli, Gemeindepräsident Breitenbach

Martin Vogel, Kantonaler Gewerbeverein Solothurn

**20.20 Fragen aus dem Publikum**

**20.30 Schlusswort**

Dr. Hans Büttiker, Präsident Forum Regio Plus

**20.40 Apéro**

**Anmeldung** Forum Regio Plus · Tel: 061 702 17 17 · Fax: 061 702 17 00  
info@forum-regio-plus.ch

## Einladung zum „Tag der offenen Tür“

Bereits fünf Jahre sind vergangen, seitdem das Pflegewohnheim Flühbach seinen Betrieb aufgenommen hat. Es ist uns gelungen, den Bewohnerinnen und Bewohnern ein Zuhause zu bieten, in dem sie sich wohl fühlen und wo sie gleichzeitig professionell betreut werden. In den vergangenen Monaten wurde das Haus um weitere vier Zimmer ausgebaut und das Angebot somit auf insgesamt 23 betreute Plätze erweitert.

Wir möchten diese Gelegenheit gerne benutzen, mit Ihnen unser erstes Jubiläum zu feiern und gleichzeitig allen Genossenschaftlern und weiteren Interessierten Einblick in das ausgebaute Flühbach zu ermöglichen.

Zum „Tag der offenen Tür“ im Pflegewohnheim Flühbach laden wir Sie herzlich ein am

**Samstag, 4. September 2010, von 14.00 bis 18.00 Uhr**

Über Ihr zahlreiches Erscheinen freuen wir uns sehr.

**Genossenschaft für Pflege- und  
Alterswohnungen Hofstetten-Flüh (GPA)**

Verena Anliker  
Präsidentin GPA

Gustav Ragettli  
Aktuar GPA

**Stiftung Blumenrain  
Pflegewohnheim Flühbach**

Jürg Forster  
Geschäftsführer  
Stiftung Blumenrain

Denise Pflugi  
Leitung Flüh-  
bach

Hofstetten-Flüh/Therwil, August 2010

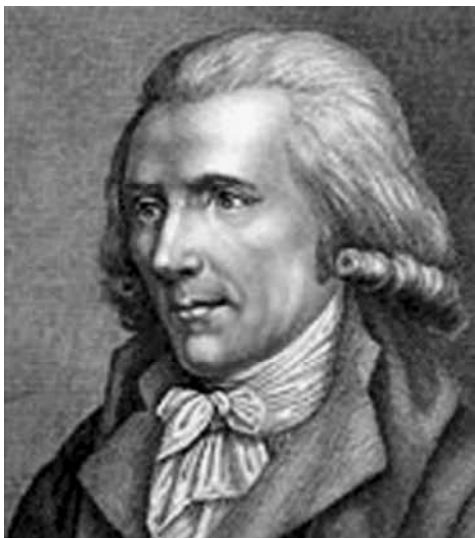


## Eine Armensuppe in der Kulturwerkstatt

Armensuppen waren früher vor allem in Notzeiten üblich, um die von der öffentlichen Fürsorge abhängigen Armen oder Arbeitslosen wenigstens einmal täglich mit einer warmen Mahlzeit zu versorgen. In grösseren Ortschaften gab es eigentliche Suppenküchen, die auf Kosten der Gemeinde oder wohlthätiger Organisationen betrieben wurden. Ein solches Gericht, die Rumfordsuppe, kann man am 5. September in der Kulturwerkstatt degustieren.

Benjamin Thompson wurde 1753 in der Nähe von Boston geboren, liess sich zum Kaufmann ausbilden und arbeitete als Lehrer in Rumford, besuchte daneben aber noch naturwissenschaftliche Vorlesungen an der Universität in Harvard. Während des amerikanischen

Unabhängigkeitskriegs diente er der englischen Kolonialmacht als Oberst und musste deshalb Amerika 1783 verlassen. Da er in England keine Aufstiegsmöglichkeiten sah, trat er in die Dienste des Kurfürsten von Bayern, stieg zum Oberkommandierenden der bayrischen Armee und zum Kriegsminister auf und wurde 1790



als Graf von Rumford Mitglied des deutschen Reichsadels. Als Heeresminister lernte er das Elend der Soldaten und der einfachen Leute kennen und suchte es zu mildern. Er förderte den Anbau von Kartoffeln, denen die Bauern bisher ablehnend gegenüberstanden, und kreierte eine billige, aber nahrhafte Suppe aus Erbsen, Gerste, Speck und Kartoffeln für die Armen. Diese „Rumfordsuppe“ wurde im 19. Jahrhundert auch in unserer Gegend bekannt und zur Speisung Armer eingesetzt.

Sir Benjamin Thomson, Reichsgraf von Rumford, gehörte zu jener Strömung in der deutschen Sozialpolitik, die mit praktischen Massnahmen versuchte, durch Armut verursachte revolutionäre Bewegungen in der Gesellschaft zu verhindern. Er starb 1814 in Auteuil bei Paris.

*Hans Bühler*



Kulturwerkstatt  
Hofstetten-Flüh

*Ausstellung in der Kulturwerkstatt*

## Ländlicher Alltag



*Einer der ersten Dampfkochtöpfe*

Die Küche und die Kochkunst stehen im September im Mittelpunkt der Ausstellung in der Kulturwerkstatt, die Einblicke in das Alltagsleben im Dorf in früherer Zeit gibt. "Lobet die Frauen, sie kneten und trölen himmlische Kuchen für irdische Lölen," steht als erste Information bei der riesigen Knetmaschine aus der früheren Hofstetter Bäckerei. Das Thema sind jedoch nicht die feinen Kuchen, sondern die Küche mit ihren vielen Exponaten. Dass man auf den einfachen Holzherden vortrefflich mündende und erst noch nahrhafte Speisen zubereiten konnte, wird am nächsten Öffnungstag bewiesen.

### **Achtung!**

***Am Sonntag, 5. September, 14 bis 17 Uhr gibt es gratis feine Rumford-Suppe, zubereitet von den Sternen-Köchinnen unserer Werkgruppe!***

Weitere Öffnungszeiten jeweils am 1. Sonntag des Monats bis am Sonntag, 7. November 2010, 14 bis 17 Uhr.

Neue Ausstellung ab Sonntag, 5. Dezember 2010.

Für Gruppen ist der Besuch auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich (Telefon 061 731 25 61 oder [vereinkulturundgeschichte@bluewin.ch](mailto:vereinkulturundgeschichte@bluewin.ch)).

Besuchen Sie uns auch bei [www.kulturwerkstatt-hofstetten-flueh.ch](http://www.kulturwerkstatt-hofstetten-flueh.ch)!

## Mittagstisch Hofstetten-Flüh

Der nächste Mittagstisch findet statt am:

Freitag, 10. September 2010  
Osteria im Schärme, Hofstetten, ab 11.30 Uhr  
(3-Gang Menu à Fr. 14.50)

**Anmeldungen bitte an:**  
**Marlies Mittner, Neuer Weg 36A, Hofstetten**  
**(Tel. 061 733 04 35)**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Ihr Mittagstisch-Team



## Der Nutzen des Waldes Vormittagsexkursion mit dem Förster Christoph Sütterlin

**Sonntag. 5. Sept.:**  
08.00 Uhr, Sportplatz Chöpfli, Hofstetten

## Nehmen Sie den Aufschwung in Angriff

Steuern | Abschluss | Revision

**Schoenenberger**  
Treuhand für KMU

Mitglied der TREUHAND KAMMER

**Paul Schoenenberger**

lic. oec. | Wirtschaftsprüfer | Revisionsexperte

Steinrain 15 | 4112 Flüh | T 061 731 36 15  
info@psconsulting.ch | www.psconsulting.ch

## Kinderkleiderbörse, Flüh 10.9.2010

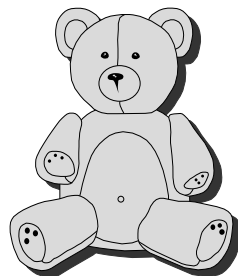
in der Oekumenischen Kirche, Buttiweg 26, 4112 Flüh

### Verkauf: Freitag, 10. September 2010

09.15 h - 11.30 h

13.30 h - 15.00 h

(auch nachmittags hat es noch ein  
grosses Verkaufsangebot!!!)



### Kleider-

**Annahme:** Donnerstag, 9. September 2010  
14.00 h - 17.00 h

### Rückgabe/

**Auszahlung:** Freitag, 10. März 2010: **18.30 h – 19.30 h**

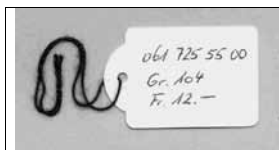
**Was ?:** Saubere, gut erhaltene Kinderkleider und -schuhe (auch grosse Grössen im „Teenagerstil“ sind gefragt) für die kommende Saison, **Bébézubehör** (Reisebettli, Autositze, Kinderwagen, Absperrgitter, ...), gut erhaltene **Spielsachen** und **Kinderbücher**.

Socken und Body's nur im Multipack.

**Keine** Bébéhäfel und Windeleimer! **Keine** Stofftiere!

**Keine** Gratisartikel!

### Wie ?:

|                                                                                    |                                                                 |
|------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|
|  | <p>Ihre Telefonnummer<br/>Grösse<br/>Preis (Frankenbeträge)</p> |
|------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|

Die Erkennungsnummer mit roter Farbe auf die Rückseite schreiben.

Bitte nur noch solche Etiketten verwenden (in jeder Papeterie erhältlich; wenn selbst gemacht, starken Faden verwenden).

Da wir an die Grenze unserer Kapazitäten stossen, vergeben wir im Moment keine neuen Kundennummern.

20 % wird vom Erlös abgezogen und für einen wohltätigen Zweck eingesetzt.

Weitere Auskünfte erteilt gerne:

Yasmin Picton, Tel. 078/757 83 06 oder 061/721 43 94 (nachmittags und abends)  
yasmin.picton@unibas.ch



Frauengemeinschaft  
Hofstetten

## WIR FILZEN ...

... eine Lampe ...

... und jede wird ein Unikat,

sei es als Geburtstags- oder Weihnachtsgeschenk, Mitbringsel oder einfach für sich selbst.

Jeder kann eine einzigartige Lampe nach seinem Geschmack für Nachttisch, Anrichte, Cluhtisch, Kinderzimmer usw. selbst herstellen.

Es braucht keine Künstlerhand oder spezielles Können.

Alle, auch ältere Kinder, sind herzlich willkommen.

Vanessa Pfister wird uns mit ihrer grossen Erfahrung ins Filzhandwerk einführen. Sie bringt Wolle in unzähligen schönen Farben mit und freut sich, uns im gemütlichen Rahmen einen kreativen und schönen Abend zu bereiten.

|               |                                                             |
|---------------|-------------------------------------------------------------|
| Datum/Zeit:   | Dienstag, 14.9.2010 / 19 Uhr                                |
| Ort:          | Werkraum, Auf den Felsen                                    |
| Kosten:       | ca. CHF 20.—                                                |
| Mitnehmen:    | Frottéetuch (ca. 60x120 cm), Schürze                        |
| Anmelden bei: | Denise Roth tel. 061 731 24 33 oder<br>denise017@bluewin.ch |
| Anmeldefrist: | Freitag, 10.09.2010                                         |

Wir freuen uns...

Vanessa Pfister, Ruth Wälchli und Denise Roth





# -liche Einladung zum *Bibelteilen*

## Was ist „Bibelteilen“?

Einladen, lesen, verweilen, schweigen, austauschen, handeln, beten: Das sind die sieben Schritte des Bibelteilens. Bibelteilen ist kein Bibelstudium, sondern ein **spiritueller Weg**. Durch das gemeinsame Lesen der Bibel wird ein persönlicher Zugang zur Botschaft Gottes in der Heiligen Schrift möglich. Die Teilnehmer der Gruppe teilen ihre Gedanken und Eindrücke mit und hören den anderen zu. Gemeinsam wird im Gespräch nach der Bedeutung des Textes für die Gemeinschaft und den einzelnen gesucht. Es geht nicht um biblisches Wissen, sondern um ein Gespräch mit Gott. Es geht nicht darum, einen Text in seinem historischen Kontext zu erklären und einzuordnen, sondern zu erspüren, was Gott mir und uns jetzt durch diesen Text sagen will. Der Geist wird spürbar im Wort, in der Stille und im Austausch der Gruppe.

## Das nächste Bibelteilen findet statt am Montag, 15. September 2010 um 20 Uhr vorne im Chor der Kirche in Hofstetten

Es lädt ein im Namen der Pfarrei St. Nikolaus: Monika Stöcklin-Küry  
**Wir freuen uns auf Sie!**



**Sämi Salathé**  
Fahrlehrer für  
Auto und Motorrad  
4116 Metzerlen  
N: 078 734 66 46  
[www.saemis.ch](http://www.saemis.ch)



**Laufend: Nothelferkurs – Verkehrskundekurs – Töff-Grundkurs**



# Moshti-Fescht

**Samstag, 18. September 2010**

**uf em HOF SENNMATT, Hofstetten**

- ab 11.00 Uhr**      **Schaumoschte mit Feschtbetrieb und Live-Musik am Nomittag**
- Offeriert wird:**      **Moscht früsch ab dr Präss!**
- Chaufe cha me:**      **Cüpli an dr Cüpli-Bar**  
                                  **(Chlöpfmoscht und Prosecco) oder**  
                                  **eifach e früschzapfts Bier**  
                                  **(notürlich git's au Mineralwasser)**
- ab 12.00 Uhr**      **Öppis guets vom Grill oder e Sennmatt-Brättli**  
                                  **(Galloway-Spezialitäté vom Feinschte und denn erscht**  
                                  **no zu vernünftige Priise)**
- Chaufe cha me:**      **Galloway-Hamburger**  
                                  **Galloway-Merguez**  
                                  **Brotwürscht vom Chälbli**  
                                  **und Säuli**  
                                  **Sennmatt-Blättli**  
                                  **(Trockenfleisch-Spezialitäten aus**  
                                  **Galloway-Fleisch)**
- Zum Kaffi:**      **e guets Stück Chueche**
- ab 17.00 Uhr**      **Barbetrieb und Schaiawaija bis in d'Nacht ine - wär**  
                                  **Luscht het!?**

**Es freue sich uf Ihre Bsuech**

**Werner & Brigitta Gschwind-Holzherr**  
**mit Familie**



**HOF SENNMATT**

## zu verschenken:

Vertiko, massiv Eiche, ca. 1920  
180cm breit, 200cm hoch

**Name:** R. Putzar

**Telefon:** 061 / 731 26 78

## zu verkaufen:

neues, nicht gebrauchtes Büro-  
möbel, 2 Tische 160cm verbun-  
den durch Mittelteil

**Name:** C. Dülger

**Telefon:** 076 / 371 24 55

## Grosser Garagenverkauf!!!

Am 11. Sept. 9.00 – 16.00 h

Ettingerstr. 28, Hofstetten

Div. Kinderartikel, Spielzeug,  
Kleider, Antikes, Haushaltartikel,  
Möbel u.v.m.

**Name:** Fam. Schumacher

**Telefon:** 076 / 393 93 09

## zu verkaufen:

Tiefkühltruhe Elektrolux 115 l  
ca. 6 Jahre alt, muss abgeholt  
werden Preis: Fr. 100.00

**Name:** R. Kocher

**Telefon:** 061 / 731 22 71

## Zu verkaufen: Kindersitz (9-18kg)

Römer King Plus anthrazit/rot  
In sehr gutem Zustand  
NP 389.- VP 145.-

**Name:** N. Gschwind

**Telefon:** 079/ 716 10 49

## zu vermieten:

schöner, heller Raum ca. 40m<sup>2</sup>  
sep. Dusche/WC, Parkplatz, sep.  
Eingang im EG für stilles Gewerbe  
(Atelier, Büro) Miete n. Absprache

**Name:** C. Dülger

**Telefon:** 076 / 371 24 55

## Familien Restaurant Bad-Flüh

• Regionale Speisen • Tellermenü •

- ▶ 10 Gratisparkplätze
- ▶ neu renoviert
- ▶ Dart Spiel
- ▶ Gartenwirtschaft
- ▶ Sommer-Grill



- Anatolische Spezialitäten ▶
- Döner Kebap / Pide ▶
- Italianische Küche ▶
- Ofenfrische Pizza ▶
- Kindermenü ▶

Folgende Dienstleistungen offerieren wir Ihnen zusätzlich:

- Lieferservice zu Ihnen nach Hause oder an Ihren Arbeitsplatz
- Firmenanlässe, Bankette und Partyservice
- Alle Speisen und Getränke auch zum Mitnehmen

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt im  
Familien Restaurant Bad-Flüh und einen guten Appetit.

Herzlichen Dank für Ihren geschätzten Besuch.

Öffnungszeiten: MO-DO 10.00-23.00 / FR&SA 10.00-23.30 / SO 10.00-22.30

• Familien Restaurant Bad-Flüh • Talstrasse 26 • 4112 Flüh • Tel 061 731 33 77 •



## Agenda August/September 2010

- 26.08. Altpapiersammlung
- 26. FG: Stedtli – Spaziergang in Laufen
- 27./28. Samariterverein: Nothelferkurs in Flüh
- 28. Häckseldienst in Hofstetten
- 28. 4. Rehtag Hinterbuch
- 29. Waldgottesdienst beim Kreuz auf dem Chöpfli, 11.15 Uhr
- 01.09. Ludothek: Spielnachmittag
- 01. Wandergruppe „Chumm und lueg“ Jahresausflug
- 01. Chancen u. Herausforderungen f. Schwarzbubenland/Laufental
- 02. ERHF: Elterninfoabend: Jahresthema Wertschätzung
- 02. FG: Frauentreff ab 09.00 Uhr im Rest. Belvedere
- 04. Pflegewohnheim Flühbach: „Tag der offenen Tür“
- 05. Kulturwerkstatt: Ländlicher Alltag
- 05. Vormittagsexkursion: Der Nutzen des Waldes
- 06./20. Mütter-/Vätertreff Hofstetten
- 09./10. Kinderkleiderbörse in Flüh
- 09./23. Donnschtigs-Träff im Flühbach, 15.00 Uhr
- 10. Mittagstisch in der Osteria im Schärme
- 11. Metallsammlung, Talstrasse (Salzsilo) Flüh
- 14. FG: „WIR FILZEN“
- 18. Moschti-Fest auf dem Hof Sennmatt
- 19. Oekumenischer Gottesdienst auf der Landskron
- 20. Grobsperrgut
- 22. Wandergruppe „Chumm und lueg“
- 24. Musol: Abschlusskonzert Musiklager, Mzh. Witterswil
- 25. Häckseldienst in Flüh
- 26. Abstimmungssonntag

## Redaktionsschluss für die September-Ausgabe:

(Beiträge an: [aktuell@hofstetten-flueh.ch](mailto:aktuell@hofstetten-flueh.ch))

**Freitag, 10. September 2010**

